Tischtennis

Unerwartet frühes Aus für Europameister Boll

Der deutsche Europameister Timo Boll ist am Montag im Achtelfinale des olympischen Tischtennis-Einzel-Turniers auf der Strecke geblieben. Der Weltranglistensiebente hatte zwar die ganze Saison über mit Verletzungen zu kämpfen gehabt, unterlag dem Rumänen Adrian Crisan aber doch unerwartet 1:4.

Zuletzt ebenso mit Blessuren gekämpft hatte Michael Maze. Der Däne steht aber im Viertelfinale und trifft da auf den deutschen Chen-Weixing-Bezwinger Dimitrij Ovtcharov. Aus Europa ist nur dieses Trio noch im Bewerb. Der Weißrusse Wladimir Samsonow führte gegen den top gesetzten Chinesen Zhang Jike 3:2, verlor gegen den Weltmeister aber noch 3:4.

Bei den Damen hat es nur die niederländische Europameisterin Li Jiao unter die letzten acht geschafft, allerdings auch nur in einem Europa-Duell mit der Rumänin Elizabeta Samara. **Kim Kyung Ah (KOR) und Kasumi Ishikawa (JPN) als Drittrundenbezwingerinnen der Österreicherinnen Liu Jia und Li Qiangbing wie auch Wang Hao (CHN) als Sieger gegen Werner Schlager kamen durchwegs mit 4:1-Siegen weiter.**